

Objektbericht / Dezember 2019

Funktionaler Betonschutz mit StoCryl V 700

Fassadensanierung: Terrassenhaus „Fuchsbau“ Münchens Baudenkmal des Brutalismus

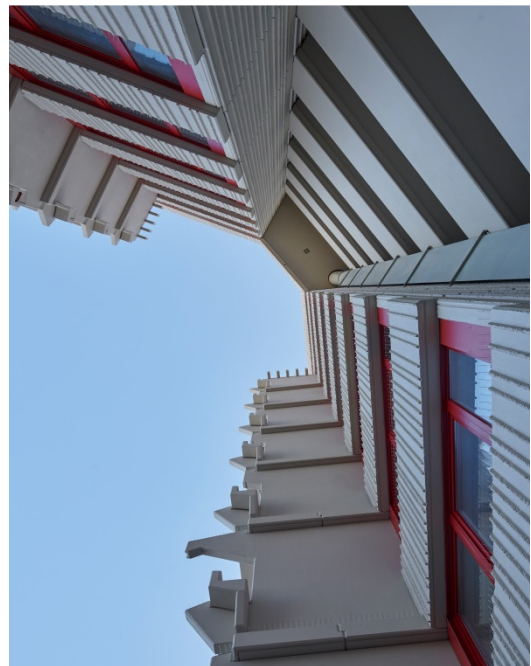
Der „Fuchsbau“ in München wird zu einem der wichtigsten Bauten des „Brutalismus“ gezählt. Der 1973 fertig gestellte Gebäudekomplex aus Wohn- und Geschäftsräumen ähnelt einer dreiararmigen Pyramide aus Sichtbeton mit einer Vorhangfassade. Auf neun Geschossen verteilen sich 239 Wohnungen und Geschäftsräume.

Ein ausgeprägtes Oberflächenrelief, insbesondere die Brettstruktur der Fassade, die regelmäßig hervortretenden Wasserspeier neben den Balkonen und die roten Fenster- und Türellemente zeigen den Versuch, Wirtschaftlichkeit und Designelemente miteinander zu verbinden. Aufgrund „seiner geschichtlichen, städtebaulichen und baukünstlerischen Bedeutung“, so das Münchener Denkmalamt, ist der Fuchsbau im Jahr 2019 in die Bayerische Denkmalliste aufgenommen worden.

Nun wurde eine Instandsetzung des Sichtbetons in drei Bauabschnitten erforderlich. Voraussetzung für die Instandsetzung war, in die vorhandene Architektur so wenig wie möglich einzugreifen und die baulichen Maßnahmen in enger Abstimmung mit dem Planer und dem Denkmalschutzamt München vorzunehmen. Das Hauptaugenmerk liegt darauf, die Architektur sowohl in der Oberflächenstruktur als auch in Farbtönen und Abmessungen unbedingt zu erhalten.



(Foto: s.plan Ingenieurgesellschaft mbH)



(Foto: Isabell Munck)

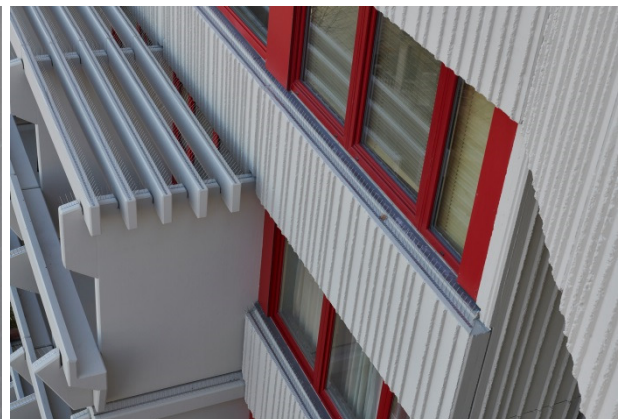
Denkmalschutz: Schonende Untergrundvorbereitung und Oberflächenschutz

Vor der Betoninstandsetzung mit Systemlösungen der StoCretec GmbH sind die Fassade und die Betonbauteile gereinigt worden, ohne den Untergrund dabei zu beschädigen. Für die schonende Untergrundvorbereitung wurde Trockeneisstrahlen eingesetzt : Die Flächen werden mit diesem Verfahren gründlich gereinigt, ohne den Untergrund beschädigende oder verändernde Abrasion und dennoch mit hoher Reinigungswirkung. Dazu ist das Verfahren vergleichsweise umweltfreundlich.

Zur Instandsetzung der Betonflächen in der Bauphase 1 wurden Nassspritzmörtel StoCrete LM eingesetzt. Der kunststoffmodifizierte Leichtspritzmörtel StoCrete LM hat ein geringes Flächengewicht. Er besitzt die Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar) gemäß EN 13501-1 und die Feuerwiderstandsklasse F 120 gemäß DIN 4102-2. Für die Reprofilierung wurde der Reparaturmörtel StoCrete TG 203 eingesetzt. Das Produkt ist ein PCC II Betonersatz und entspricht den Beanspruchbarkeitsklassen M2 und M3. Es entspricht der Baustoffklasse A2-s1, d0 (nichtbrennbar) gemäß EN 13501-1 und der Feuerwiderstandsklasse F 90 gemäß Din 4102-4. Hervorragend geeignet sind beide StoCretec Produkte, um die denkmalgeschützte Brettstruktur wiederherzustellen bzw. nachzuarbeiten, den Feuerwiderstand der Fassaden und die Standsicherheit von Betonbauteilen wiederherzustellen.



(Fotos: Isabell Munck)

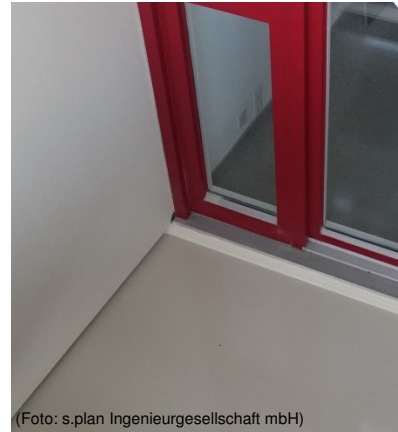


Oberflächenschutz durch StoCretec Dryonic Technologie

Im Oberflächenschutzsystem kam StoCryl ZB als Zwischenbeschichtung zum Einsatz. Das Produkt egalisiert Unebenheiten und bietet sehr guten Verbund zwischen dem Untergrund und der nachfolgenden Schlussbeschichtung.

StoCryl V 700, die bionisch funktionale, wasserabweisende Beschichtung speziell für Betontragwerke, schützt durch seine innovative Formulierung - die sogenannte Dryonic Technologie. Die Beschichtung sorgt dafür, das Tau- und Regenwasser ablaufen und so die Betonoberfläche schnell trocknen kann. Mikroorganismen, Algen und Flechten haben so geringe Chancen auf den trockenen Untergründen und die Oberflächen bleiben auf natürlichem Wege sauber und schön. Außerdem wird das Eindringen von Wasser und in Wasser gelösten Schadstoffen verhindert und damit neuen Beschädigungen durch Wittereinflüsse vorgebeugt. Für die Fassaden des Fuchsbaus wurde die Beschichtung mit StoCryl V 700 in RAL 7035 gewählt, um dem Originalbauwerk zu entsprechen.

Zum Instandsetzungsplan gehörte auch in der ersten Bauphase des in 3 Abschnitte aufgeteilten Gesamtprojektes von ca. 32.000 Quadratmetern die Beschichtung der Balkonbetonelemente. Als Dünnbeschichtung unter 0,5 Millimeter wurde die Grundierung und Kratzspachtelung StoPox 452 EP gewählt. Das Produkt ist speziell als Grundierung für Balkone entwickelt worden und eignet sich auf Bodenflächen mit feuchten Untergründen. Die Beschichtung StoPur EA in RAL 7035, ebenfalls ein StoCretec Spezialprodukt zur Anwendung auf Balkonflächen, versiegelt die Grundierung. Die Beschichtung ist hoch elastisch, UV- und witterungsbeständig und besitzt eine seidengänzende Optik.



Die Fluchtwege und Treppenhaus eines Hochhauses – stets ein Faktor von entscheidender Wichtigkeit für die Bewohner. Im Fuchsbau wurde StoCrete EH 200 als EP Hybrid Verlaufsbeschichtung in Verbindung mit StoPur DV 508 Versiegelung für die Instandsetzung der Fluchtwege und der Treppenhäuser appliziert.

Das Beschichtungssystem ist nichtbrennbar klassifiziert A2fl-s1 gemäß EN 13501-1:2007, selbstnivellierend und schnell aushärtend für Bodenflächen im Innen- und im Außenbereich. Die StoCretec Versiegelung zeichnet sich dadurch aus, abriebfest, UV- und witterungsbeständig zu sein.

Wer & Was

Objekt:	„Fuchsbau“, Wohn- und Geschäftshaus München
Bauherr:	WEG, vertreten durch Hammele & Partner mbH
Planung & Bauleitung:	s.plan Ingenieurgesellschaft mbH, Unterhaching
Verarbeitung:	MBI Bauwerksinstandsetzung GmbH, München
Ausführung:	Bauphase 1, 2019
Systeme / Produkte:	StoCretec GmbH Oberflächenschutz StoCryl ZB, StoCryl V 700 Fassadenflächen und Reprofilierung StoCrete LM, StoCrete TG 203 Balkonbeschichtung StoPox 452 EP, StoPur EA Beschichtung Treppenhaus und Fluchtwege StoCrete EH 200, StoPur DV 508